Eltern: Vater, Karl Soland 1979 verstorben.
Mütter, ist heute 94 Jahre alt, Maria Soland

3 Kinder: Tochter Anneliese, Sohn Karl und Sohn Helmut.

1994 hat die Mutter abends um 10 Uhr Sohn Karl telefoniert; hat geweint und gesagt sie (die Mutter) habe keine Ruhe mehr, weil sie etwas unterschrieben habe. Tochter Anneliese und Schwiegersohn Karl Henzler hätten inr (der Mutter) Unterlagen vorgelegt und die Mutter hat dann unterschrieben. Die Mutter hat diese Behauptung in den letzten zwei Jahren wiederholt gesagt. – (Auch Fr. v. Bernap, H. Schön)
Darauf hin hat die Mutter ein Testament gemacht mit folgendem Wortlaut:

> Ich, Maria Soland widerrufe alle meine bisherigen Verfügungen und Unterschriften; nach meinem Tode soll die gesetzliche Erbfolge eintreten.
>
> Maria Soland
>
> (alles eigenhändig geschrieben.)

Bis 1993 war Karl Henzler unterschriftsberechtigt!

Die Mutter, Maria Soland hatte bis 1993 ein eigenes Depot auf der Sparkasse! 1993 wurde das Depot gekündigt und ein neues Depot angelegt auf den Namen Karl Henzler. Dort liegen heute sämtliche Unterlagen, Sparbuch (ca 95.000 DM) Wertpapiere u.s.w. der Maria Soland.

Karl Heuzler hat im Juli 1995 ein Sparbuch eröffnet (ohne Einlagen) im August ging zum erstenmal 200.- DM auf dieses Sparbuch. Ab September kam auf dieses Sparbuch 500.- DM, weil Sohn Karl die 200.- DM wenig fand! Also jeden 1. des Monats kommen auf dieses Sparbuch 500.- DM heute 3.700.DM
Ab August 1995 wird Sohn Karl unterschriftsberechtigt!